

KURZ NOTIERT

Großer Flohmarkt der Stadt- und Pfarrbücherei

NEUNBURG. Die Stadt- und Pfarrbücherei St. Georg bietet am Sonntag von 9.30 bis 17 Uhr aussortierte und ausgemusterte Kinder- und Sachbücher sowie Romane zum Verkauf an. Der Preis beträgt 50 Cent pro Buch.

Das Erlebnisbad ist nur bis 14 Uhr geöffnet

NEUNBURG. Die Stadtwerke informieren, dass das Erlebnisbad am Freitag und Samstag wegen einer Sonderveranstaltung nur bis 14 Uhr geöffnet ist. Einlass ist bis 13.30 Uhr. Der Tageskartpreis beträgt 2,50 Euro.

Gutscheine für Senioren beim Altstadtfest

NEUNBURG. Die Stadt Neunburg lädt zum Senioren- und Familiennachmittag am Sonntag von 14 bis 17 Uhr im Rahmen des Altstadtfestes ein. Alle Senioren ab dem 70. Lebensjahr aus dem Gemeindegebiet erhalten einen Essens- und Getränkegutschein. Diese sind am Sonntag ab 14 Uhr im Eingangsbereich der Schwarzsachtalhalle (beim Biergarten) an einer gekennzeichneten Ausgabestelle erhältlich.

19 Fieranten beim Bartholomäusmarkt

NEUNBURG. Die 19 Fieranten des Standmarktes in der Hauptstraße werden am Sonntag neben den von 13 Uhr bis 17 Uhr geöffneten Fachgeschäften für ein buntes Warenangebot sorgen. An mehreren Stellen werden kunstvolle Handarbeiten, wie zum Beispiel Drechslerarbeiten aus Zirbenholz, Keramikfiguren, Bernsteinschmuck sowie Naturseifen käuflich zu erwerben sein. Im Marktbereich findet sich außerdem wieder eine große Auswahl an süßen und deftigen Köstlichkeiten und beim Flohmarkt im Bereich der Unteren Hauptstraße lohnt es sich für Schnäppchenjäger vorbeizuschauen

FERIENPROGRAMM

Wandern und Picknicken mit Kleinkindern: Mittwoch, 21. August, von 15 bis 17 Uhr. Eltern und Kinder unternehmen eine kleine Wanderung, einen Ausflug zum Spielplatz und am Ende gibt es ein Picknick mit regionalen und saisonalen Produkten. Treffpunkt ist am Wanderweg hinter der Mittelschule. Aufgrund einer Förderung durch den Freistaat ist die Veranstaltung kostenlos. Infos und Anmeldung bis Samstag beim Jugendbeauftragten Harald Klatzka unter Tel. 92 54 29 (ab 13 Uhr). Veranstalter: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk „Junge Eltern/Familien“

Familienküche leicht und lecker: Donnerstag, 29. August, 19 bis 21 Uhr. Schulküche der Mittelschule. Eltern und Großeltern bereiten unter Anleitung der Hauswirtschaftsmeisterin Maria Münz verschiedene Gerichte zu. Im Vordergrund steht die gesunde Ernährung von Kleinkindern und Kindern. Die Veranstaltung ist aufgrund der Förderung durch den Freistaat kostenlos. Anmeldung vom 19. bis 26. August beim Jugendbeauftragten Harald Klatzka, Tel. 92 54 29 (ab 13 Uhr). Veranstalter: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk „Junge Eltern/Familien“

Wir fahren ins Legoland: Mittwoch, 4. September. Abschlussfahrt des Ferienprogrammes ins Legoland Günzburg. Abfahrt um 6 Uhr an der Bushaltestelle Schwarzsachtalhalle; Rückkehr gegen 20 Uhr. Kosten für Busfahrt und Eintritt: Erwachsene 32 Euro, Kinder 26 Euro, Familienpreis (Erwachsene und bis zu drei eigene Kinder) 100 Euro. Anmeldung und Bezahlung bei Tourist-Info, Tel. 92 08-421. Veranstalter: ArGe Jugend

Rossmann will 2014 in der Altstadt eröffnen

WIRTSCHAFT Der Drogeriemarkt-Filialist bestätigt die Unterzeichnung eines Mietvertrages mit Michael Fleischmann.

VON KARL-HEINZ PROBST

NEUNBURG. Die zweitgrößte Drogeriemarktkette Deutschlands, die Firma Rossmann, eröffnet eine Filiale in der Pfalzgrafenstadt. Dies bestätigte Pressesprecherin Annika Lingner am Dienstag auf Nachfrage der Mittelbayerischen Zeitung: „Der Mietvertrag ist abgeschlossen. Die Tinte ist trocken.“ Wie mehrfach berichtet, soll der Drogeriemarkt in die beiden Anwesen Hauptstraße 69 und 71 einziehen, die dem Neunburger Michael Fleischmann gehören.

Die Eröffnung ist für 2014 geplant, ein genaueres Datum konnte die Pressesprecherin zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht angeben. Dies hänge vor allem vom Fortschritt der notwendigen umfangreichen Umbauarbeiten ab. Die beiden Häuser, die sich im denkmalgeschützten Ensemble der Altstadt befinden, würden entkernt, so dass eine Verkaufsfläche von circa 600 Quadratmetern zur Verfügung stehe. Dazu kämen noch Flächen für Lager und Sozialräume. Die Fassade bleibe erhalten, informierte Lingner weiter.



Jetzt ist es fix: Der Drogeriemarkt soll in die Hauptstraße 69 und 71 einziehen.

Foto: Archiv

Aus Sicht der Stadt Neunburg vorm Wald begrüßte Bürgermeister Martin Birner gegenüber der Mittelbayerischen Zeitung ausdrücklich die An-

siedlung von Rossmann in der Altstadt. Näher wollte sich der Bürgermeister momentan zu diesem Projekt nicht äußern, da er und die Stadtver-

waltung bisher nicht schriftlich über den positiven Abschluss der Mietvertragsverhandlungen informiert worden seien.

Hoher Kunstgenuss und ein Glas Wein

AUSSTELLUNG Der Kunstverein Unverdorben präsentiert bei der Eröffnung seines neuen Quartiers am Donnerstag und am Altstadtfest „Begegnungen 2013“.

NEUNBURG. Hohen Kunstgenuss und gepflegte Unterhaltung zum Altstadtfest bietet der Kunstverein Unverdorben (KVU) erstmals in seinem neuen Quartier Im Berg 7. Am Donnerstag um 19 Uhr ist Vernissage der Ausstellung „Begegnung 2013“. Die Eröffnung ist für jedermann zugänglich und bietet die Möglichkeit, einen ersten Blick ins neue Heim der Kunstfreunde zu werfen.

Bereits zum vierten Mal in Folge leistet der KVU damit einen kulturellen Beitrag zum Altstadtfestprogramm im historischen Zentrum der Pfalzgrafenstadt. Nachdem Instandsetzungsarbeiten im Altmann-Haus termingerechtlert erledigt worden sind (die MZ berichtete), sorgten in der vergangenen Woche W. A. Hansbauer für einen originellen Blickfang. Der auf einem Bauernhof in Etzenricht (Landkreis Neustadt/WN) lebende Künstler gestaltete fantasievoll die Außenfassade.

Guter Tropfen in der Weinlaube

Die Museen hielten sozusagen schon Einzug, zum Altstadtfest können sich Kunstinteressierte aus der Region im neuen Quartier umsehen und zu einem guten Tropfen in der Weinlaube niederlassen. W. A. Hansbauer ist einer von vier Künstlern, die vom KVU zur „Altstadtfest-Begegnung 2013“ eingeladen wurden. Die Oberpfälzer Seite vervollständigt der junge Videojockey Jakob Maier aus Regensburg. Aus Tschechien kommen die Malerin und Grafikerin Alžběta Skálóva und der Objektkünstler Frantisek A. Skála in die Pfalzgrafenstadt.

Nach der Ausstellungseröffnung sind die Kunst-Exponate an beiden Altstadtfest-Tagen zu besichtigen: Samstag, 17. August, von 18 bis 24 Uhr sowie Sonntag, 18. August von 11 bis 22 Uhr. Während des Altstadtfestes ist für die Bewirtung der Besucher in der



W. A. Hansbauer, der ehemalige Schüler und Assistent Jörg Immendorffs, gestaltete schon einmal die Fassade des neuen Quartiers des Kunstvereins im Berg 7.

Weinlaube zu folgenden Zeiten gesorgt: Samstag ab 18 Uhr und Sonntag ab 13 Uhr. Nicht fehlen darf eine gediegene musikalische Umrahmung.

Musik für lauen Sommerabend

So spielt am Samstag ab 20 Uhr die Gruppe „Just One More“ (Blues, Rock, Jazz und Pop) auf. JOM macht genau die „relaxte Musik“ zu einem lauen Sommerabend bei einem Schoppen Wein. Am Sonntag ab 19 Uhr folgt der Liveauftritt der Gruppe „ton(e)gift“ im Garten des Kunstquartiers Im Berg 7. Das Repertoire reicht von von Janis Joplin über Duffy bis zu ZZ Top oder Aerosmith.

DIE KÜNSTLERBIOGRAFIEN

► **W. A. Hansbauer**, Etzenricht, 1987 Abitur am Kepler-Gymnasium Weiden. 1989 bis 1994 Studium der freien Malerei bei Jörg Immendorff in Frankfurt/Main. 1996 Leiter einer Malklasse in Vertretung von Jörg Immendorff an der Städelschule Frankfurt/Main. 1999 Einzelausstellungen Galerie susu in Frankfurt und Berlin. 2004/05 Ausstellung beim Kunstverein Weiden, bei der Regierung der Oberpfalz sowie in Amberg. 2010/11 Ausstellung beim Kunstverein GRAZ in Regensburg und Retrospektive im Oberpfälzer Künstlerhaus in Schwandorf.

► **Alžběta Skálóva**, Prag; geb. Absolventin der Prager Akademie der Künste 2002 bis 2008 (Atelier für Film- und TV-Grafiken bei Jirí Bárta; Illustration und Grafik bei Juraj Horváth). Praktika in Paris und Baltimore (USA). 2010 Stipendiatin am ESAC (Egon Schiele Art Centrum) in Krumlov (Tschechien) und im Jahr 2011 am kult.centru Banská Stanička (Slowakei). Schwerpunkte ihrer Arbeit: Malerei, vor allem Aquarelle, Grafik, Objekt-Gestaltung und Spielzeug. 2012 belegte sie den ersten Platz im Wettbewerb Schönstes Buch, Prag.

► **Frantisek A. Skála**, Prag; 2003 bis 2009 Hochschule für Angewandte Kunst in Prag (Bildhauerwerkstatt Prof. J. Beránek). Mitwirkung an zahlreichen Kunstausstellungen: Gruppenausstellungen: 2004 „Art Prague“ – Ausstellungshalle Mánes in Prag; 2006 „New Works“ – Schlossgalerie, Nové Hrady; „Nonstop Liebstöckel“ – Galerie Dach, Jihlava; 2008 „Kirmis Stará Boleslav“ – AVU Galerie in Prag und mit Schnitzkunst, Galerie Krásava 27 in Prag; 2009 „F. Skála, F. Skála, F. Skála – Kunstwerke von drei Generationen“, Rabasova Galerie in Rakovník; Diplomarbeit und Ausstellung, Galerie kai de kai; 2011 „Grün Space“ – Schloss Trója in Prag.

► **Jakob Maier**, Regensburg; Der KVU-Vorsitzende Martin Schmid verpflichtete ihn spontan zur Mitwirkung an der Altstadtfest-Begegnung. Maier war ihm beim Kunstverein GRAZ aufgefallen. Jakob Maier wird am Samstag ab 18 Uhr erstmals in Neunburg v. W. ein sehenswertes Programm mit Videokunst-Projektionen im Garten des Kunstquartiers Unverdorben, Im Berg 7, zeigen.



Alžběta Skálóva